

Hergiswil (Schweiz), 28. Oktober 2008

## **Medienmitteilung**

ALSO Quartalsbericht

### **Betriebsgewinn 16% über Vorjahr – neuer Massnahmenplan**

**In den ersten neun Monaten steigerte ALSO den Konzernumsatz um 8% auf CHF 3'782 Mio. und erreichte mit CHF -0.3 Mio. ein Konzernergebnis leicht unter dem Vorjahr. Der Betriebsgewinn konnte hingegen um 16% auf rund CHF 29 Mio. erhöht werden (Vorjahr CHF 25 Mio.). Aufgrund des schwierigen wirtschaftlichen Umfeldes rechnet ALSO mit einem schwachen vierten Quartal und erwartet für 2008 einen reduzierten Konzerngewinn von CHF 3 bis 4 Mio. Zur nachhaltigen Verbesserung des Konzernergebnisses wurde ein umfassendes Massnahmenpaket eingeleitet, das unter anderem die Schliessung der polnischen Tochtergesellschaft beinhaltet. Für Schweden werden verschiedene Optionen einschliesslich einer Stilllegung evaluiert.**

Die anhaltenden Turbulenzen an den Finanzmärkten haben sich im dritten Quartal negativ auf die Nachfrage nach IT-Produkten ausgewirkt und damit den Margendruck bei den Distributoren weiter verstärkt. ALSO konnte im dritten Quartal den Umsatz zwar um 4% auf CHF 1'288 Mio. steigern, wies aber einen konsolidierten Verlust von CHF -2.4 Mio. aus (Q3/2007: CHF 7.6 Mio.). In den ersten neun Monaten steigerte ALSO den Umsatz gegenüber der Vorjahresperiode um 8% auf CHF 3'782 Mio. (2007: CHF 3'509 Mio.) und verbesserte den Betriebsgewinn um 16% auf CHF 28.9 Mio. (2007: CHF 25.0 Mio.). Aufgrund der um rund CHF 4 Mio. gestiegenen Finanzierungskosten (+17%) und höheren Steuern liegt das Konzernergebnis mit CHF -0.3 Mio. leicht unter Vorjahresniveau (2007: CHF 0.1 Mio.).

#### **Unterschiedliche Entwicklung der Regionen**

In der Region Schweiz/Deutschland steigerte ALSO in den ersten neun Monaten den Umsatz um 15% auf CHF 2'197 Mio. (Vorjahr CHF 1'904 Mio.). Der Betriebsgewinn lag für diese Region leicht unter dem Vorjahreswert, da sich in Deutschland die Wettbewerbssituation gegenüber dem Vorjahr deutlich verschärft hatte. In den nordischen Ländern (Finnland, Norwegen, Schweden) lag der Umsatz mit CHF 1'205 Mio. 3% über dem Vorjahr (CHF 1'170 Mio.). Nach einem deutlichen Betriebsverlust im Vorjahr resultierte in dieser Region in den ersten neun Monaten ein kleiner Betriebsgewinn. In den osteuropäischen Ländern ging der Umsatz in den ersten neun Monaten gegenüber der Vorjahresperiode insgesamt um 13% zurück. Der Betriebsgewinn lag in dieser Region ebenfalls deutlich tiefer als im Vorjahr. Die Baltischen Staaten mussten aufgrund der deutlichen wirtschaftlichen Abkühlung teilweise starke Umsatzrückgänge hinnehmen, konnten aber dennoch einen angemessenen Betriebsgewinn erzielen. Hingegen lag der Betriebsverlust in Polen deutlich höher als im Vorjahr.

### **Massnahmen zur nachhaltigen Verbesserung des Konzernergebnisses**

Aufgrund der unbefriedigenden Entwicklung hat ALSO zur nachhaltigen Verbesserung des Konzernergebnisses verschiedene Massnahmen eingeleitet. Alle Konzerngesellschaften wurden angewiesen, aufgrund der stark gestiegenen Transportkosten in Zukunft die Frachtkosten konsequent und verursachungsgerecht an den Handel zu belasten. Zudem wird in allen Tochtergesellschaften geprüft, welche Preisanpassungen notwendig sind, um den stark gefallen Durchschnittspreisen sowie den deutlich gestiegenen Finanzierungskosten entgegen zu wirken. In Deutschland hat ALSO eine genügend starke Position erreicht und will sich in nächster Zeit auf die Verbesserung der Margen fokussieren.

Die 2005 gegründete polnische Tochtergesellschaft konnte in den letzten zwei Jahren ihre Marktposition nicht entscheidend verbessern. Sie hat damit keine Aussicht, mittelfristig zu den führenden Distributoren aufzuschliessen und sich so eine nachhaltige Profitabilität zu sichern. ALSO wird sich deshalb noch vor Jahresende aus Polen zurückziehen. Von der Schliessung sind rund siebenzig Mitarbeitende betroffen. Die Schliessungskosten dürften CHF 3 bis 4 Mio. betragen und werden der Jahresrechnung 2008 belastet. Schweden konnte den Betriebsverlust gegenüber dem Vorjahr zwar stark reduzieren, hat aber bisher die kritische Grösse nicht erreicht, um nachhaltig profitabel arbeiten zu können. Aus diesem Grund werden für die schwedische Tochtergesellschaft verschiedene Optionen einschliesslich einer Stilllegung evaluiert.

### **Ausblick 2008 – Konzerngewinn von CHF 3 bis 4 Mio. erwartet**

Aufgrund des eingetrübten wirtschaftlichen Umfeldes geht ALSO davon aus, dass die Nachfrage nach IT-Produkten im vierten Quartal tiefer ausfallen wird. Für 2008 rechnet ALSO mit einem Konzernumsatz von leicht über CHF 5 Mrd. und erwartet einschliesslich der Stilllegungskosten von Polen einen deutlich tieferen Konzerngewinn von CHF 3 bis 4 Mio. Dies unter Ausklammerung nicht voraussehbarer Ereignisse sowie möglicher negativer Einflüsse aus Massnahmen bei der schwedischen Tochtergesellschaft.

### **Kontakt:**

Maya von Krannichfeldt, Head of Corporate Communications, Tel. +41 41 266 18 02

### **Nächste Publikation**

Bilanzmedienkonferenz 16. Februar 2009

# ALSO Konzern

## Abschluss per 30. September 2008

### Konzernerfolgsrechnung

CHF Mio.	2008		2007		Veränderung in %
	Jan. - Sept.	%	Jan. - Sept.	%	
<b>Nettoerlös</b>	<b>3 781.5</b>	<b>100.0</b>	<b>3 508.6</b>	<b>100.0</b>	<b>7.8</b>
<b>Bruttogewinn</b>	<b>177.2</b>	<b>4.7</b>	<b>166.5</b>	<b>4.7</b>	<b>6.4</b>
Betriebsaufwand	-148.3	-3.9	-141.5	-4.0	4.8
<b>Betriebsgewinn (EBIT)</b>	<b>28.9</b>	<b>0.8</b>	<b>25.0</b>	<b>0.7</b>	<b>15.6</b>
Finanzergebnis	-25.1	-0.7	-21.5	-0.6	16.7
<b>Gewinn vor Steuern (EBT)</b>	<b>3.8</b>	<b>0.1</b>	<b>3.5</b>	<b>0.1</b>	<b>8.6</b>
Steuern	-4.1	-0.1	-3.4	-0.1	20.6
<b>Konzerngewinn (EAT)</b>	<b>-0.3</b>	<b>0.0</b>	<b>0.1</b>	<b>0.0</b>	<b>-400.0</b>
<b>Cashflow*</b>	<b>8.8</b>		<b>8.7</b>		<b>1.1</b>
<b>Geldfluss aus Geschäftstätigkeit</b>	<b>184.2</b>		<b>208.0</b>		<b>-11.4</b>

\* Cashflow: Konzerngewinn plus Abschreibungen/Amortisation +/- Veränderung Rückstellungen

### Konzernbilanz

CHF Mio.	30.09.2008		31.12.2007		30.09.2007	
		%		%		%
Flüssige Mittel	105.7	9.7	84.0	7.4	81.8	6.7
Übriges Umlaufvermögen	820.7	75.0	876.9	76.6	950.5	78.1
Anlagevermögen	167.6	15.3	183.4	16.0	184.9	15.2
<b>Total Aktiven</b>	<b>1 094.0</b>	<b>100.0</b>	<b>1 144.3</b>	<b>100.0</b>	<b>1 217.2</b>	<b>100.0</b>
Kurzfristiges Fremdkapital	749.7	68.5	868.7	75.9	890.3	73.2
Langfristiges Fremdkapital	141.1	12.9	60.4	5.3	126.9	10.4
Eigenkapital	203.2	18.6	215.2	18.8	200.0	16.4
<b>Total Passiven</b>	<b>1 094.0</b>	<b>100.0</b>	<b>1 144.3</b>	<b>100.0</b>	<b>1 217.2</b>	<b>100.0</b>

### Konzerneigenkapitalnachweis

CHF Mio.	2008	2007	
<b>1. Januar</b>	<b>215.2</b>	<b>202.1</b>	
Umrechnungsdifferenzen	-8.3	1.2	
<b>Total im Eigenkapital erfasste Positionen</b>	<b>-8.3</b>	<b>1.2</b>	
Konzernergebnis	-0.3	0.1	
<b>Total Gewinne und Verluste</b>	<b>-8.6</b>	<b>1.3</b>	
Dividenden	-4.2	-4.2	
Verkauf eigene Aktien	0.4	0.4	
Mitarbeiteraktien/-optionen	0.4	0.4	
<b>30. September</b>	<b>203.2</b>	<b>200.0</b>	
<b>Personalbestand</b>	<b>30.09.2008</b>	<b>31.12.2007</b>	<b>30.09.2007</b>
<b>Vollzeitstellen</b>	<b>1 894</b>	<b>1 987</b>	<b>1 939</b>